

## Pressemitteilung

### Lebensretter gesucht!

**Tübingen/ Waldshut-Tiengen, 09.04.2018 – Der 17-jährige Felix aus Waldshut hat Blutkrebs. Wie für viele Blutkrebspatienten ist eine Stammzellspende seine einzige Überlebenschance, doch jeder zehnte Patient findet keinen passenden Spender. Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann helfen und sich am Samstag, den 21.04.2018, in der Hochrheinhalle in Waldshut als potenzieller Stammzellspender bei der DKMS registrieren lassen. Auch Geldspenden werden dringend benötigt, da der gemeinnützigen Gesellschaft allein für die Registrierung eines jeden neuen Spenders Kosten in Höhe von 35 Euro entstehen.**

Felix ist eigentlich ein ganz normaler Junge: Er besucht das Hochrhein-Gymnasium in Waldshut, fährt in seiner Freizeit gerne Kanu und spielt Fagott im Verbandsjugendorchester Hochrhein. Doch derzeit ist Felix zu einer Pause gezwungen: Seit der Diagnose Blutkrebs sind Krankenhausaufenthalte der Alltag. Momentan wartet er auf seine Transplantation, denn nur die Stammzellen eines geeigneten Spenders können ihm helfen.

Leider finden zu viele Patienten nach wie vor keinen passenden Spender – jeder zehnte Betroffene wartet vergeblich. „Deshalb ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen als potenzielle Stammzellspender registrieren lassen. Denn nur dann können sie als Lebensretter gefunden werden“, weiß Julia Huber. Sie musiziert ebenfalls im Verbandsjugendorchester und ist Mitglied der Initiativgruppe, die gemeinsam mit der DKMS die Registrierungsaktion in Waldshut organisiert. Unter dem Motto „Lebensretter gesucht“ appellieren die Initiatoren an die Menschen in der Region, sich am

**Samstag, den 21. April 2018  
von 11:00 bis 15:00 Uhr  
in der Hochrheinhalle Waldshut  
Waldtorstr. 12  
79761 Waldshut-Tiengen**

in die DKMS aufnehmen zu lassen.

Felix Schreiner, Bundestagsabgeordneter und Präsident des Blasmusikvereins Hochrhein e. V., hat die Schirmherrschaft übernommen und unterstützt die Registrierungsaktion in Waldshut: „Blutkrebs zu besiegen kann gelingen. Der erste Schritt ist die Registrierung bei der DKMS.“

Die Registrierung geht einfach und schnell: Nach dem Ausfüllen einer Einverständniserklärung wird beim Spender ein Wangenschleimhautabstrich mittels Wattestäbchen durchgeführt, damit seine Gewebemerkmale im Labor bestimmt werden können.

Spender, die sich bereits in der Vergangenheit bei einer Aktion registriert haben, müssen nicht erneut mitmachen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patienten zur Verfügung. Da die DKMS als gemeinnützige Gesellschaft im Kampf gegen Blutkrebs auf Spendengelder angewiesen ist, wird um finanzielle Unterstützung gebeten. Jeder Euro zählt!

### **DKMS-Spendenkonto**

**Sparkasse Schopfheim-Zell**

**IBAN: DE54 6835 1557 0003 2997 99**

**Verwendungszweck: Felix**

### **Über die DKMS**

Die DKMS ist eine internationale gemeinnützige Organisation, die sich dem Kampf gegen Blutkrebs verschrieben hat. Sie wurde vor 26 Jahren in Deutschland von Dr. Peter Harf gegründet, dessen Ehefrau an den Folgen einer Leukämieerkrankung verstarb. Heute ist die DKMS-Familie außer in Deutschland auch in den USA, Polen, UK und in Chile aktiv. Gemeinsam haben sie über 8 Millionen Lebensspender registriert und die DKMS zu einer weltweit bedeutenden Organisation im Kampf gegen Blutkrebs gemacht. Über 600 DKMS-Mitarbeiter aus mehr als 20 Nationen setzen sich täglich dafür ein, jedem Blutkrebspatienten eine zweite Lebenschance zu ermöglichen.

**Hintergründe, Materialien und viele weitere Geschichten für Ihre Berichterstattung finden Sie in unserem DKMS Media Center unter [mediacenter.dkms.de](http://mediacenter.dkms.de)**

**Für aktuelle Infos folgen Sie uns gerne auf [Twitter](https://twitter.com/dkms) oder erhalten Sie weitere Insights zur DKMS und zum Thema Kampf gegen Blutkrebs auf unserem Corporate Blog [dkms-insights.de](http://dkms-insights.de)**

**Zur Registrierung als Stammzell- oder Geldspender besuchen Sie bitte [dkms.de](http://dkms.de)**

